

## TORFFREI PFLANZEN

Torf wird aus Mooren gewonnen, die über Jahrtausende entstanden sind und zu den gefährdetsten Lebensräumen weltweit gehören. Beim Abbau dieses nicht erneuerbaren, fossilen Rohstoffes werden Unmengen von CO<sub>2</sub> freigesetzt – eine große Klimasünde.



Im Hobbygartenbereich ist durch die Verwendung von ökologisch sinnvollen Torfersatzstoffen wie Holzfaser oder Rindenhumus ausreichend für Wasserhaltevermögen und Strukturstabilität in Pflanzerden gesorgt. Geprüfte Gütesiegel-Produkte nach den „NATUR im GARTEN“ Kriterien unter [www.naturimgarten-steiermark.at](http://www.naturimgarten-steiermark.at).



„NATUR im GARTEN“  
Steiermark

Kaindorf 15, 8224 Kaindorf  
Gartentelefon Steiermark  
+43 3334 31 700  
[steiermark@naturimgarten.at](mailto:steiermark@naturimgarten.at)



Foto © Ingo Bartussek - stock.adobe.com

## NATUR im GARTEN Torffrei *Sei dabei!*



Foto © Wavelmark/PhotoMocha - Stock Photo.com

[www.naturimgarten-steiermark.at](http://www.naturimgarten-steiermark.at)

[www.naturimgarten-steiermark.at](http://www.naturimgarten-steiermark.at)



Gemeinsam für ein gesundes Morgen.



# ÖKOLOGISCHES PFLANZKISTERL

## Pflanzgefäß

Gefäß möglichst groß wählen für besseren Wasserhaushalt, Blumenkasten mindestens 100 x 25 x 26 cm, Pflanztrog zum Beispiel 200 x 100 x 60 cm, Ton oder Holz erhitzt sich weniger schnell als Kunststoff.

## Befüllung

1 Lage torffreie Pflanzerde, Mittelschicht Schafwollpellets als Langzeitdünger, Deckschicht wiederum Pflanzerde, Mengenverhältnis 10 g Pellets pro Liter Erde, bei Pflanztrog zuunterst noch Drainageschicht mit Leca und darauf Trennvlies, dann Befüllung wie oben.

## Düngung

ab 3. Woche zusätzlich ökologischer Flüssigdünger lt. Herstellerangabe, nach 3 Monaten einmalige, oberflächige Gabe von Schafwollpellets, Pflanzenstärkung durch Mikroorganismen und Pflanzenextrakte.

## Gießen

Nach der Pflanzung gut eingießen, danach in den ersten Wochen aufgrund der guten Wasserspeicherung torffreier Erden eher wenig gießen, nach dem Einwurzeln wieder normale Wasserversorgung.

## Bepflanzungsvorschläge

### Kombi 1

Sommerblumen/Schwachzehrer: Fuchsien, Schneeflockenblume, Begonien, Tagetes, Husarenköpfchen, Erbsen und Salate sowie alle Kräuter

### Kombi 2

Sommerblumen/Starkzehrer: Pelargonien, Bidens, Hängepetunien, Fächerblume, Gräser, Süßkartoffel, Sonnenblume, Dahlien, Erdbeeren, Kohlgewächse, Mangold, Spinat, Tomaten, Paprika, Gurken

### Kombi 3

Winterharte Blütenstauden/sonnig: Prachtkerze, Scheinsonnenhut, Fetthenne, Lampenputzergras, Engelhaar

### Kombi 4

Winterharte Blütenstauden/schattig: Schaumblüte, Funkien, Zwerg-Geißbart, Japan-Goldsegge, Moorpfeifengras

Bei ausreichend großen Gefäßen können auch Sträucher (z.B. Felsenbirne, Hartriegel, Zaubernuss) oder Kleinbäume (z.B. Zierapfel, Ilex, Amberbaum) als Strukturgeber mittig gepflanzt werden.

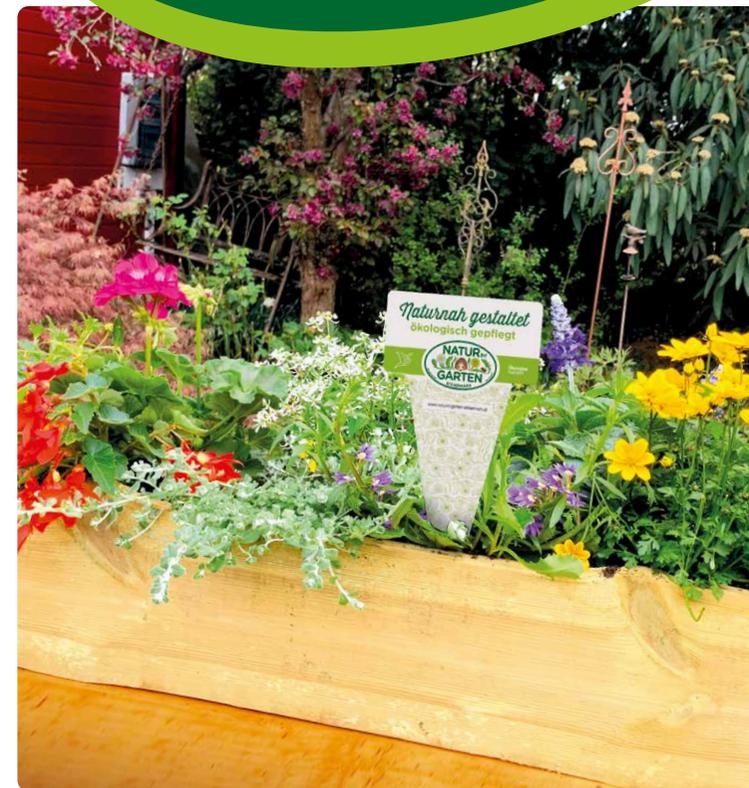
Weitere Pflanzvorschläge auf  
[www.naturimgarten-steiermark.at](http://www.naturimgarten-steiermark.at)

Mitmachaktion:  
Sei Teil der Bewegung!

#meinökologischespflanzkisterl

Foto schicken und gewinnen!

Mehr Infos:  
[www.naturimgarten-steiermark.at](http://www.naturimgarten-steiermark.at)



Gemeinsam für ein gesundes Morgen.

